

Merlo zur Agritechnica

Neue E-Teleskoplader, Kompakt- und Turbofarmer-Updates für die Landwirtschaft

Merlo zeigt in Hannover seine modular produzierten Maschinen und das Potenzial seiner Dienstleistung. Mit dabei viele Teleskoplader-Neuheiten: vom vollelektrischen eWorker über neue Kompakte, Weiterentwicklungen der Turbofarmer-Serie bis hin zum gefragten Teleskop-Traktor "Multifarmer".

Bremen: Die Kompakt-Modelle sind weiter ungebremst das wachstumsstärkste Segment im Markt der Teleskoplader. Der Hersteller Merlo S.p.A. präsentiert zur Agritechnica eine Auswahl von neuen und bewährten Konzepten der Geräte um 2 m Bauhöhe.

Neu ist der trendige eWorker (2,5t/5m/90 PS) in Kombination mit einer aus dem Zwei-Personen-Korb fahr- und steuerbaren Hubarbeitsbühne. eWorker sind eine Baureihe vollwertiger Teleskopstapler, die zu 100 % elektrisch arbeiten. Die kompakten Geräte mit einem Eigengewicht von 4,9 t treibt ein Elektromotor mit 60 bzw. 90 PS emissionsfrei an. Die 48-V-Batterien haben eine Ideal-Laufzeit von bis zu 8 h. Sie benötigen rund 9 h, um vollständig aufzuladen. In einer ROPS-/FOPS-Kabine ist das Personal gut geschützt. Wie einen Gabelstapler lenkt es den eWorker über die Hinterräder mit einem maximalen Lenkeinschlag-Winkel von 85°. Am Geräteträger nehmen die Modelle verschiedene Werkzeuge auf.

Merlo zeigt außerdem ein leistungsstarkes Upgrade seines klassischen 2,7t/6m-Geräts: den 27.6 in der an Anwender-Bedürfnisse angepassten Turbofarmer-Ausrüstung. Er ist mit 3,91 m (l) x 1,86 m (b) x 2,00 m (h) einer der kleinsten hydrostatisch angetriebenen Merlos. Sein Vier-Zylinder-Turbo-Dieselmotor ist wassergekühlt und kommt mit 55 KW (75 PS) bei 2500 U/min. In ihm arbeitet das Sicherheits- und Assistenzsystem ASCS. Der kapazitive Joystick wird über die Handsensorik aktiviert.

Mit neuen 3t/7m-Kompakttypen namens „TF 30.7“ bzw. „P 30.7“ schafft Merlo eine Verbindung zur Medium-Serie. Die Maschinen haben eine Motorleistung von 75 oder 101 PS und eine Verstellpumpe mit einem Höchstdurchfluss von 117 l/min. Es gibt drei Kabinenvarianten: Niedrig, Standard und CS-Kabinenfederung. Je nach ausgewählter Version haben die zwei Meter breiten Modelle eine Bauhöhe von 1.980 - 2.210 mm.

Aus Merlos verkaufsstärkster Agrar-Serie, den Turbofarmern, treffen die Besucher auf die modernisierten Vertreter der verschiedenen Baureihen. In allen laufen heute Stage-V-Motoren von 116 bis 170 PS. Turbofarmer lassen sich auf Wunsch als Zugmaschine/Ackerschlepper mit 40 km/h ausrüsten. Die meisten bedient das Personal mit einem kapazitiven Joystick, der über das Auflegen der Hand aktiviert wird. Ähnlich eines Baukasten-Systems ermöglicht Merlo seiner Kundschaft, zum Grundmodell diverse Ausstattungsmerkmale zu wählen. Dazu gehören im Kern eine Bandbreite an Motorleistungen, die mit „TT“ bezeichneten Funktionen „Seitenvershub & Niveausgleich“, eine Kabinenfederung (CS – cab suspension) oder der stufenlose Merlo Antrieb „CVTronic“.

Aus der vielseitigen Multifarmer-Produktlinie werden die High-End-Versionen auf der Agritechnica zu sehen sein. Der größte ist dabei der MF 44.9 CS-140-CVTRONIC: ein 140 PS starkes 4,4t/9m-Gerät mit CS-Kabine und dem stufenlosen Merlo Antrieb. Die Baureihe umfasst insgesamt aktuell acht Modelle. Vorn sind die 3,4 oder 4,4 t hebenden Multifarmer ein vollwertiger Teleskoplader mit 7 bzw. 9 m langem Ausleger. Am Heck haben die Teleskop-Traktoren einen Kraftheber und die Drei-Punkt-Aufnahme.

Ausblick:

Merlo Deutschland begleitet seine Agritechnica-Beteiligung in den nächsten Wochen mit weiteren Updates, Technik- und Messe-Informationen.

Merlo Deutschland GmbH – Spezialist für Teleskopmaschinen

Die Merlo Deutschland GmbH (Bremen) vertreibt seit 1992 Teleskopmaschinen der italienischen Merlo S.p.A. Der Teleskop-Pionier liefert über 60 Modelle, viele davon mit prämierten Innovationen. Alle zeichnen sich durch den hohen Sicherheitsstandard aus. Ein 50-köpfiges Team individualisiert in Deutschland die Produkte und bietet Dienstleistungen für den Markt. In Bremen kombiniert es Grundgeräte, Ausstattungsoptionen und Anbauwerkzeuge. Aus Serienprodukten werden Spezialmaschinen für die Landwirtschaft, die Vermietung, das Bauwesen, die Industrie und viele Branchen mehr. Neben der Fach- und Verkaufsberatung unterstützt Merlo Deutschland bundesweit ein dichtes Netz an Händlern und Servicepartnern. Es ist angebunden an eine schnelle Ersatzteil-Versorgung. Die Merlo-Akademie schult Händlerverkäufer für eine professionelle Berater-Tätigkeit. Sie trainiert Technikpersonal und ermöglicht es Anwendern, Fahrpraxis zu erlangen sowie an zertifizierten Bedienerkursen teilzunehmen. Bisher verkaufte das Unternehmen rund 19.000 Teleskopmaschinen.

Bilder



Kontakt

Die Pressemeldung erstellte:

Merlo Deutschland GmbH
Mildred Schaub
Ahrensstr. 2
28197 Bremen
Tel.: 0421 3992 228
E-Mail: presse@merlo.de
Internet: www.merlo.de